

zum LSV-Ausschuss am 17.03.2021, TOP 8

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

Landkreis Ebersberg

Ebersberg, 04.03.2021

Az. 13

Zuständig: Herbert Feicht, ☎ 08092/823-302

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

LSV-Ausschuss am 17.03.2021, Ö

Max-Mannheimer-Gymnasium Grafing; Teilgeneralsanierung Altbau mit Umbau der kleinen Pausenhalle Hochbau – Projektabschlussbericht

Sitzungsvorlage 2021/0296

I. Sachverhalt:

Diese Angelegenheit wurde bereits behandelt im:

LSV-Ausschuss am 20.05.15, TOP 05 Ö

LSV-Ausschuss am 09.07.15, TOP 04 Ö

LSV-Ausschuss am 07.07.16, TOP 05 Ö

KT am 24.10.2016, TOP 9ö

LSV-Ausschuss am 01.06.17, TOP 12.1 NÖ

LSV-Ausschuss am 18.10.17, TOP 5 Ö

KT am 23.10.17, TOP 4 Ö

LSV-Ausschuss am 11.04.2018, TOP 10 NÖ

LSV-Ausschuss am 18.07.2018, TOP 11 NÖ

LSV-Ausschuss am 18.10.2018, TOP 4 Ö

LSV-Ausschuss am 27.03.2019, TOP 4 Ö

Teilgeneralsanierung Altbau:

Die Baumaßnahme wurde pünktlich am 23.07.2018 begonnen und termingerecht (Ende Oktober 2019) fertiggestellt. Die Inbetriebnahme erfolgte am 04.11.2019. Die Feierlichkeiten der Einweihung haben gemeinsam mit der neuen Namensgebung am 17.01.2020 stattgefunden.

Kosten:

In der Sitzung des Kreistages am 24.10.2016 wurde die Umsetzung der Maßnahme „Teilgeneralsanierung Gymnasium Grafing“ beschlossen. Im LSV-Ausschuss am 18.10.2017 wurde unter TOP 5 die Vorentwurfsplanung vorgestellt. Im Rahmen der Haushaltsberatung wurden im Finanzplan Gesamtkosten in Höhe von 7.819.000 € berücksichtigt.

In der LSV-Ausschusssitzung vom 18.10.2018 wurden die Mehrkosten von 180.000 € für die Stützenkopf- und Rippendeckensanierung und die erweiterte Schadstoffentsorgung erläutert

und genehmigt. Zusätzlich wurde in dieser LSV-Ausschusssitzung auch die Ausführung einer PV-Anlage in Höhe von 110.000 € beschlossen.

Die Erneuerung der Schließanlage in Höhe von 32.000 € wurde im Kreistag am 22.10.2018 genehmigt.

Unter Berücksichtigung des ursprünglich angesetzten Budgets und den zuvor genannten beschlossenen Mehrausgaben ergibt sich ein **Gesamtbudget von 8.141.000 €**.

Die Maßnahme wurden mit einem Betrag von 8.144.623,09 € schlussgerechnet und überschreitet mit 3.623,09 € das Budget. Davon entfallen auf die

Teilgeneralsanierung	7.967.101,37 €
PV-Anlage	143.225,11 €
Schließanlage	34.296,61 €
Gesamtsumme	8.144.623,09 €

Umbau kleine Pausenhalle Hochbau:

Die Baumaßnahme, mit dem Austausch des Fliesenbelags auf dem unteren Niveau und der Treppenanlage, wurde am 23.07.2018 begonnen und termingerecht zum 31.10.2018 abgeschlossen. Die Nutzungsaufnahme der kleinen Pausenhalle erfolgte am 01.11.2018.

Der Austausch des Fliesenbelags des oberen Niveaus der kleinen Pausenhalle (Klassenzimmerebene) wurde in den Sommerferien 2019 durchgeführt und ebenfalls termingerecht abgeschlossen.

Kosten:

In der Sitzung des Kreistages am 24.10.2016 wurde die Umsetzung mit der Maßnahme „Teilgeneralsanierung Gymnasium Grafing“ beschlossen. Im LSV-Ausschuss am 18.10.2017 wurde unter TOP 5 die Vorentwurfsplanung vorgestellt. Im Rahmen der Haushaltsberatung wurden im Finanzplan Gesamtkosten in Höhe von 500.000 € berücksichtigt.

In der LSV-Ausschusssitzung vom 18.10.2018 wurde der Änderungsantrag Nr. 1: - Änderung Fliesenarbeiten (Erweiterung EG) mit 58.000 € beschlossen.

Unter Berücksichtigung des ursprünglich angesetzten Budgets und des Änderungsantrags Nr. 1 ergibt sich ein **Gesamtbudget von 558.000 €**.

Die Maßnahme wurde mit einem Betrag von 534.696,85 € schlussgerechnet und blieb damit mit 23.303,15 € unter dem veranschlagten Budget.

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv
- ja, negativ
- nein

Auswirkung auf den Haushalt:

Teilgeneralsanierung Altbau:

Das veranschlagte Budget für die Maßnahme Teilgeneralsanierung Altbau mit Erneuerung der Schließanlage für den Bereich Altbau und der Ausführung einer PV-Anlage auf der sanierten Dachfläche des Altbaus wurden mit einer Summe von 8.144.623,09 € schlussgerechnet. Das veranschlagte Gesamtbudget von 8.141.000,00 € wurde um 3.623,09 € überschritten.

Umbau der kleinen Pausenhalle Hochbau:

Das veranschlagte Budget für die Maßnahme Umbau der kleinen Pausenhalle Hochbau (Badewanne) wurden mit einer Summe von 534.696,85 € schlussgerechnet. Das veranschlagte Gesamtbudget von 558.000,00 € wurde um 23.303,15 € unterschritten.

Zuwendungen der Regierung von Oberbayern:

Für die vorher beschriebenen Maßnahmen wurden von der Regierung Zuwendungen in Höhe von ca. 2.865.000 € zugesagt. Davon sind bisher 920.000 € eingegangen.

II. Beschlussvorschlag:

Der LSV-Ausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

Keiner, Kenntnisnahme.

gez.

Herbert Feicht